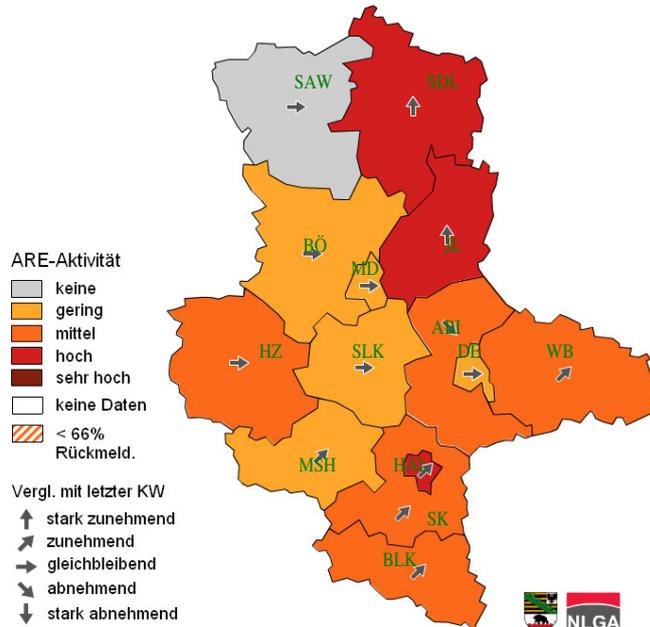


Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE) Wochenbericht 05/2012

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



05. KW (30.01.2012 - 05.02.2012)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14
Kindertagesstätten: 139 von 141

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1187 von 13084 betreuten Kindern
Erkrankungsrate: 9,1% (Vorwoche: 7,6%)

ARE-Aktivität:

Keine	1 (Vorwoche: 3)
Gering	5 (Vorwoche: 8)
Mittel	5 (Vorwoche: 2)
Hoch	3 (Vorwoche: 1)
Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)

Trend:

Aus 3 Landkreisen wurde über eine hohe und aus je 5 Landkreisen über eine mittlere und eine geringe ARE-Aktivität berichtet. Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Gesamtpositivenrate der virologischen Surveillance ist in der Berichtswoche deutlich auf 40% angestiegen. Unter den viralen ARE-Erregern bei Kindern und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt zirkulieren Influenzaviren und Rhinoviren mit einer Nachweisrate von jeweils 12%. Wie in den Vorwochen handelte es sich bei den Influenzavirusnachweisen um saisonale Influenza-A(H3)-Viren. Sporadisch treten Adenoviren, Enteroviren und humane Metapneumoviren auf. RS-Viren, welche in der Vorwoche eine Positivenrate von 15% hatten, wurden nicht nachgewiesen.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 7 Influenzabefunde übermittelt: 4 Influenza-A-Befunde, 1 Influenza-B-Befund und 2 Influenza-A/B-Befunde (alle mittels PCR). Dabei handelt es sich um 5 Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren und 2 Erwachsene im Alter von 18 und 74 Jahren

Aktueller Gesamtstand (06.02.12): 39 Influenza-Erkrankungen, davon 1x Influenza-A (H1N1)-2009-Virus, 26x Influenza A, 5x Influenza B, 7x Influenza A/B.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.
Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3,
E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
Tel.: 0391-5377-195
Dr. Hanna Oppermann, Dr. Anke Kaline,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
Tel.: 0391-5377-141 oder -177
Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bähge,
Dr. Carina Helmeke